



“CRASH ODER PUNKTLANDUNG?”

Das Handout zum Vortrag



DIE GESCHICHTE VON BOB HOOVER

Jeder Fehler, der wehtut, ist ein „Decision Point“. Ich kann den Fehler nicht mehr rückgängig machen, aber es ist allein meine Entscheidung, wie ich darauf reagiere. Flieger-Ass Bob Hoover wusste: Wer Ziele erreichen will muss es schaffen, Menschen zu erreichen. Indem er ihnen Vertrauen schenkt, gerade wenn Fehler passieren.

5 CRASH-ATTITUDES

- SORGLOSIGKEIT
- SELBSTÜBERSCHÄTZUNG
- TUNNELBLICK
- INDIREKTHEIT
- ÜBERTRIEBENE TOLERANZ

MACHTDISTANZ VERHINDERT TEAMWORK

In 80% aller Abstürze saß der Kapitän am Steuer. Der Co-Pilot hat das Problem meist frühzeitig erkannt, aber nicht eingegriffen. Unternehmen und Flugzeuge stürzen nicht ab, weil der Einzelne einen Fehler macht, sondern weil niemand im Team den Fehler sieht – oder sehen will!



FLIEGEN LERNST DU NUR DURCHS FLIEGEN

Nicht durch Zusehen. Nicht durch Theoriebücher. Sondern durchs Machen. Persönliches Wachstum findet immer außerhalb der eigenen Komfortzone statt.



VERTRAUEN IST DER TREIBSTOFF FÜR ERFOLG

Crews wechseln ständig die Rollen - „Pilot Flying“/„Pilot Monitoring“. Auch am Boden lässt der „Kapitän“ überlebende Fehler zu und wechselt die Perspektive.



„I WAS SURE I COULD DO IT“

Innere Stärke bedeutet, nicht das zu tun, was alle von einem erwarten oder womit man wenig Angriffsfläche bietet. Es bedeutet, nicht blind dem Autopiloten zu folgen, sondern der inneren Kompassnadel.



WEIL RECHTS RANFAHREN NICHT GEHT

Pilot sein hat einen Vorteil und einen Nachteil. Der Nachteil: Du hast keine Ausreden. Der Vorteil: Du hast keine Ausreden. Du allein bist verantwortlich. Du entscheidest.



[HTTPS://YOUTU.BE/TE_5EIYNODO](https://youtu.be/te_5eiynodo)



VORTRÄGE, DIE BEGEISTERN!

Philip Keil referiert in deutscher und englischer Sprache.
Alle Vortragsthemen lassen sich kombinieren.
Wir beraten Sie gerne persönlich.